manuscript

15. Jh. Seite 50r

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">

grozze beschwerunge von den ste-
tten vnd kumertn daz land
So rüfft so der kunig vnd sp
rach Got vns erpiert gute in
dem lande So sprachen sy war
mutzn indem lande mocht
ttcoppern swaz swir
oppern scholten Daz pat den
Wolkch an So wurden wir in
widertzein Vnd so wurden
sy vns vstaimen So sprach
der kunig Bet in die wuchsse
Vnd ir schult aber nicht war
re tten Vnd pit vmb mich
Vnd do moyses pat So verstu
daz chvnter Vnd daz hertz de
kunigs wart darub erhertent

Von den Vieh Sterben

Do Redt Got mit
moyse daz de kunig
ist daz er das volkch
behalt So wird ich morgen
einen grozzen sterben senden
Vnd alles vieh wirt sterbn
Aber was mein volkch an ge
hirt daz beleibt In dem mo
rgen starb alles vieh in des
hawsern Waz auf dem felde
was das slug der Schawer
Man scholt nicht weinen
Daz hewt ein slag heim Vnd
morgen der ander Wann
daz ding wurde wol bey funff
Jaren oder mer Hanno waz er
hertent Vnd wolt daz volkch nicht
lazen

Von den Beschweren

Do sprach Got aber
zu moyse Vnd Aaron
Nembt asschen von de
offen Vnd streut in vor dem ku
nigk So werdet an allen leuten
Vnd an allen vieh ttcswer Vnd
platern In allem land Egipti
Vnd daz ttcschach Vnd der kun
igs wayster machten vor dem
kunig nicht beleiben ob ttcsten
So voll warn sy mit ttcswer
So sprach Got zu moyse daz
dem kunig got sprichet Darumb
han ich dich ttcsatzt daz ich mei
nen ttcwalt an dir ertzaigen
wel daz man satze in allen landen
Nun dirr morgen vmb
dissew zeit wird ich senden
einen schawer daz sainleicher
nicht ttcwesen ist In Egipten
Vnzt nu auf dissew zeit Der
vmb waz du hast auf dem
akcher daz pringt haym Wann
waz auf dem feld beleibt leutt
oder vieh daz wirt der schawer
o derben Vnd welich die warn
so daz kunigs volkch die got
vorchten Die hiez er fliechn mit
Irem vieh in die hawser So
beleibt moyses die Beten hinz